

PM - Print Mode

Druck-Modus

Folgende Themen werden behandelt:

- Profilparameter PM
- Session-Parameter PM

Profilparameter PM

Mit diesem Profilparameter bestimmen Sie, wie Felder gedruckt oder angezeigt werden sollen.

Mögliche Werte	C, P, I, R, oder Kombinationen CI, CR, PI, PR	<p>PM=C Es soll ein alternativer Zeichensatz verwendet werden. Dieser kann mit den Profilparametern TAB1 und TAB2 festgelegt werden.</p> <p>PM=P Es soll der primäre (standardmäßige) Zeichensatz verwendet werden.</p> <p>PM=I Invertierte (von rechts nach links verlaufende) Anzeigerichtung (z.B. zur Anwendung in Ländern des Nahen Ostens).</p> <p>PM=R Rücksetzen von der Einstellung PM=I auf die normale Anzeigerichtung (von links nach rechts).</p>
Standard-Einstellung	PR	
Dynamische Spezifikation	ja	
Spezifikation in Session	ja	Systemkommando GLOBALS oder Terminalkommando %V.
Programmierschnittstelle (API)	USR1005N	Siehe <i>SYSEXT - Natural Application Programming Interfaces</i> in der <i>Utilities</i> -Dokumentation.

PM=I betrifft alle vom System gesteuerten Ausgabeschirmbestandteile, das heisst, Systemvariablen und PF-Tastenzeilen. Darüber hinaus sind von dieser Einstellung alle nicht-alphanumerischen Felder, z.B. numerische Felder und Datumfelder, betroffen. Außerdem wird bei Natural Web I/O Interface-Terminals die Anzeigerichtung in den Feldern von links nach rechts in rechts nach links geändert. Die Routine für die Feldinvertierung wird in der Natural-Source-Library als Assembler-Modul NATPM ausgeliefert und kann bei Bedarf geändert werden.

Ausführliche Informationen über die Verwendung der Einstellung PM=I siehe *Bidirectional Language Support* in der *Unicode and Code Page Support*-Dokumentation.

Session-Parameter PM

Mit diesem Session-Parameter bestimmen Sie, wie Felder angezeigt werden sollen.

Mögliche Werte	PM=C	(Kann nur auf Großrechnern gesetzt werden.) Es wird ein alternativer Zeichensatz verwendet (siehe Modul NATPM in der Natural-Source-Library).
	PM=D	(Kann nur auf Großrechnern gesetzt werden.) Definiert reine DBCS-Felder, die keine Shift-Out/Shift-In-Zeichen enthalten (siehe <i>Double-Byte Character Sets</i> in der <i>Operations</i> -Dokumentation).
	PM=I	Feldwerte werden in invertierter Richtung, d.h. von rechts nach links, angezeigt (zum Beispiel für Länder des Nahen Ostens).
	PM=N	Von der Anzeige kann keine Hardcopy gemacht werden.
Standard-Einstellung	Keine	Es wird der Standard-Zeichensatz verwendet.
Gültige Statements	DEFINE DATA DISPLAY FORMAT INPUT MOVE LEFT/RIGHT JUSTIFIED PRINT WRITE	

Anmerkung:

Es kann mehr als ein Wert angegeben werden.

Beispiel:

```
LIMIT 1
  READ EMPLOYEES
  DISPLAY NOTITLE NAME
  DISPLAY NOTITLE NAME (PM=I)
  DISPLAY NOTITLE NAME
END
```

Ergebnis:

```

      NAME
-----
MORENO
      ONEROM
MORENO
```